

Ev.-Luth.
Markusgemeinde
Stade

markuseinsichten

Aller Weisheit
Anfang

Neue Gesichter in
der Markuskirche

Von Ge(h)hilfen
des Glaubens

markus



gemeinde



Rückblick auf die Verabschiedung von Volker Dieterich-Domröse



Liebe Leserinnen,
Liebe Leser,

unsere letzten *markuseinsichten* standen mit zahlreichen Beiträgen unter dem Motto Abschied und Neuanfang – und dabei ging es hauptsächlich um den Abschied unseres Pastors Volker Dieterich-Domröse. Inzwischen ist VDD, wie er im internen Sprachgebrauch gerne genannt wurde, in seinem neuen Zuhause angekommen. Ob er auch im Ruhestand schon so richtig angekommen ist, vermag ich nicht zu sagen, vermute aber, dass dieser Übergang in eine neue Lebensphase so schnell und vor allem so einfach nicht gehen wird.

Auf den feierlichen Abschiedsgottesdienst blicken wir in Bild und Text in diesem Gemeindebrief noch einmal zurück.

Zugleich blicken wir aber auch voraus – es stellen sich Ihnen die zwei Pastoren der Johanniskirche vor, die seit Beginn dieses Jahres in der Markuskirche neben Pastor Jan Wutkewicz die Gottesdienste leiten und auch andere seelsorgerische Aufgaben übernehmen werden. Auch von dieser Stelle begrüßen wir ganz herzlich Christian Kurzewitz und Wilfried Behr in unserer Kirchengemeinde.

Und zum Thema Neuanfang passt auch dies: Sie halten in genau diesem Augenblick die vorletzte Ausgabe der *markuseinsichten* in den Händen. Nach dieser Sommerausgabe wird es noch eine Herbstausgabe im vertrauten Format geben, danach – ab der Weihnachtsausgabe – werden Sie vierteljährlich einen anderen Gemeindebrief in Ihrem Briefkasten finden. Es handelt sich dabei um einen gemeinsamen Gemeindebrief der fünf Stader Kirchengemeinden St. Cosmae, St. Wilhadi, Johannis,



St. Nicolai (Bützfleth) und Markus. Auf den Entstehungsprozess dieses gemeinsamen Gemeindebriefes, auf die Hintergründe und Motive für dieses Projekt sowie auf die damit verbundenen Veränderungen werden wir in der letzten Ausgabe der *Markuseinsichten* ausführlich eingehen.

Bereits an dieser Stelle danken wir allen Anzeigenkunden der *markuseinsichten* sehr herzlich, die durch Ihre Anzeige unseren Gemeindebrief finanziert haben. Ohne diese Unterstützung hätte es die *markuseinsichten* in dieser Form nicht geben können. Im neuen Gemeindebrief werden ebenfalls Anzeigen in unterschiedlichen Formaten erscheinen und wir würden uns freuen, wenn Sie als Anzeigenkunde uns in das neue Format begleiten würden. Wir werden Sie ansprechen, Sie können aber vorab bei Interesse auch uns anrufen und die neuen Bedingungen erfragen. Dafür wenden Sie sich bitte an Jonas Milde, Vikar in der Kirchengemeinde St. Wilhadi. Sie erreichen ihn unter der Nummer 0 41 41-6 60 36 74.

Seien Sie herzlich begrüßt, bleiben Sie optimistisch und genießen Sie das Leben.

Ihr Günter Bruns

Aller Weisheit Anfang

Dies wird kein Text, in dem es darum geht, was Künstliche Intelligenz nie sein wird und nicht erreichen kann. Warum echte Worte immer besser sein werden, warum etwas Unbeholfenes von Herzen mehr wert ist als etwas Makellostes, das ein Algorithmus geschaffen hat. Das wäre leicht, es versteht sich auch von selbst. Dies wird auch kein Text, der zumindest am Anfang heimlich von einem Computer produziert wurde, und ich enthülle das erst später, um Ihnen zu zeigen, dass Sie darauf reingefallen sind. Zahlreiche Predigten haben, als die Technik vor rund zwei Jahren aufkam, diesen originellen Einfall genutzt. Dabei enthüllt das nur, dass die meisten Ansprachen doch erwartbarer sind, als ihre Urheber sich eingestehen. Vielleicht ist auch das keine große Überraschung. Vielleicht stellen solche Sprachmodelle ja bald auf die Schnelle ganze Beerdigungsansprachen und Predigten für den Sonntag zusammen. Man kann nur hoffen, dass alle Kolleginnen und Kollegen noch einmal drüberlesen, bevor sie damit auf die Kanzel gehen.

Dies wird auch kein Text darüber, was wir damit alles verlieren. Ich denke, jede und jeder von Ihnen kann da selbst so einiges anführen, und es ist leicht darüber einig zu werden. Kein Bildschirm kann das echte Leben abbilden, das ist ja klar. Andererseits sind die Gewinne durch die Digitalisierung genauso offensichtlich. Die Arbeit im Home-Office

wäre nur mit viel größeren Umständen möglich, wenn wir auf einem anderen Stand der Technik wären; jederzeit den Film, die Serie anzuschauen, die mich gerade interessieren, ist vielen ein unverzichtbarer Teil der Freizeitgestaltung geworden. Grundsätzlich auf praktisch alle Informationen zugreifen zu können, die es gibt, ist bei echt kluger (!) Anwendung gewiss von Vorteil. Online genau das zu finden, was ich gerade brauche, aber im Laden vor Ort nicht bekomme, erweitert die Möglichkeiten. Auch der Kontakt und Austausch mit anderen ist viel leichter, wie alle wissen, die Enkelkinder in Australien oder auch nur in Hamburg haben, die sie mit Bild und Ton jederzeit sehen und sprechen können.

Dies soll ein Text werden darüber, mit und neben diesen Möglichkeiten immer noch der eigenen Auffassung und Anschauung zu vertrauen, am besten natürlich im Gespräch mit anderen, so wie man sich eben Eindrücke und Meinungen bildet. Und darüber, dass ich glaube, es gibt guten Grund, dabei optimistisch zu sein. In diesem Sommer werden Sie Ausflüge unternehmen und in den Urlaub fahren, die Obstblüte im Alten Land anschauen oder durch Südtirol wandern. Natürlich kann man auch die Homepage der Region besuchen oder sich künstlich generierte Fotos ansehen, doch wer etwas mit allen Sinnen erleben möchte, wird sich schon selber auf den Weg begeben. Und auch die Kommunikation über Smartphone und Rechner führt oft wieder zu Verabre-

dungen im Café an der Ecke oder erinnert jemanden daran, an Milch und Brot beim Einkaufen zu denken. Das wird es alles weiterhin geben.

Solches Vertrauen gründet nicht zuletzt in der Gewissheit, es gibt eine größere Klugheit, die weit über unsere Gedanken hinausgeht - und über die Gedanken künstlicher Intelligenz sowieso. Die weiter reicht als die Routenplanung im Auto oder die künstlich zusammengefasste Bewertung der Urlaubshotels. Worte, die mehr sagen als die der Sprachmodelle, die ungefähr ahnen, welches Wort auf ein anderes folgt, und am Ende kommt ein durchaus sinnvoller Aufsatz heraus. So hat jemand ganz von selbst gesprochen und geschrieben, in Psalm 111, Vers 10: „Die Furcht des Herrn ist der Weisheit Anfang. Wahrhaft klug sind alle, die danach tun. Sein Lob bleibet ewiglich.“

Wen das Wörtchen Furcht hier irritiert, der setze an die gleiche Stelle Ehrfurcht, Anerkennung, Vertrauen, denn in dieser Richtung ist das gemeint. Sich auf Gott zu verlassen und nicht nur sich selbst zu vertrauen, das gilt hier als verständig. Heute kann man wohl ergänzen, man soll sich nicht nur auf das verlassen, was einem angezeigt wird. Auch wenn dabei oft treffende Ergebnisse rauskommen.

An dem, was in diesem Psalm bekannt wird, ist wenig künstlich. Es ist eine wirkliche Erfahrung, die sich immer wieder bestätigt hat – mehrfach für den, der diesen Satz zuerst geschrieben hat. Und immer wieder für alle die, die danach mit eingestimmt haben in dieses Lob Gottes. Als klug gelten die Herzen, mit denen wir nach Gott fragen,

sein Wort hören und danach handeln.

Und Gott antwortet uns mit seiner Gnade, die für eine jede und einen jeden genau und klug bedacht ist, in dem Maß, das wir brauchen. Wir loben und preisen Gott dafür, stimmen ein in das Lob, das ewiglich bleibt. Das können wir im Gottesdienst tun, in der Sommerkirche, im Urlaub, für uns und mit anderen, mit all unserer Kraft, mit neuen Liedern, mit lebhaften Gebeten und mutigen Gedanken, die es vorher noch nicht gab.

Ich hoffe, dass Sie in diesem Sommer oft diese Erfahrung machen werden, wo immer Sie sind. Lassen Sie sich ruhig digital dorthin leiten, wo es echte Erlebnisse zu finden gibt. Denken Sie aber auch daran, dass oft ein Run einsetzt, wenn jemand etwas bewirbt und es dann alle sehen wollen. Manchmal gefährden wir das, was wir suchen, indem wir es finden. Das ist nicht aus einem Psalm und nicht aus einem Sprachmodell, das ist von Hans Magnus Enzensberger, und er hat recht. Vertrauen Sie darum der eigenen Auffassung und dem Bauchgefühl, wenn Sie überlegen, was Sie sehen, wo Sie sein wollen. Gott, unser Herr, ist schon da, er geht ja schließlich mit uns mit.

Dieser Text ist von Hand geschrieben, tatsächlich zuerst auf Papier, dann abgetippt. Mit Händen, die auch aneinander liegen oder ineinander verschränkt sein können, zum Gebet, zur Ruhe, zum Gespräch mit Gott – nach biblischer Überzeugung immerhin Anfang der Weisheit. Mal sehen, wie weit wir da noch kommen. Gott gebe seinen Segen dazu, und sein Lob bleibe ewiglich!

Pastor Jan Wutkewicz



Über 25 Jahre
erfolgreiche Immobilienvermittlung
mit Kompetenz und Leidenschaft!
Gerne berate ich auch Sie,
ich freue mich auf Ihren Anruf!

Tel.: 04141 - 51 22 18



Renate Volkmann
Immobilien

• Ich lebe und arbeite gerne in unserer Region •

Maler Behrens

Maler- und Lackierermeister
Ralf Behrens

21680 Stade • Steubenstraße 52
Tel 0 41 41 / 6 89 23 • Fax 6 16 72



KATRIN RAICHLE-KRANZ



0 41 41 / 8 18 88

Bremervörder Straße 128 • 21682 Stade

24 Stunden täglich
anonym, vertraulich und gebührenfrei



Telefonseelsorge
Telefon 0800 111 0 111

Telefonseelsorge
für Kinder und Jugendliche
Telefon 0800 111 0 333



Mühlenkamp

Seit 1876 im Dienst des Kunden

Sanitär
Heizung
Elektro
Rohrreinigungs-Service

Bäder und mehr

21684 Wiepenkathen Alte Dorfstr. 126 Tel.: 0 41 41 / 4 40 05

Frisch vom Bauernhof



Eier - Kartoffeln - Äpfel
Und mehr! Direkt vom Erzeuger auf Ihren Tisch.

Hof Vollmers

www.hof-vollmers.de
Alte Dorfstraße 56

21684 Stade-Wiepenkathen • Tel. 041 41 / 8 12 62

Lieber Feierabend...
...statt Steuerabend!



Lohnsteuerhilfeverein
Fuldatal e.V.

Günter Albers
Hirtenweg 1
21684 Stade



Tel. 0 41 41 / 80 81 89
Fax 0 41 41 / 80 61 93

g.albers@lohi-fuldatal.de
www.lohi-fuldatal.de/b338

Termine nach Vereinbarung

Wir erstellen Ihre
Einkommensteuererklärung*
und helfen Ihnen dabei, richtig
Steuern zu sparen.

*Allgemeine Beratung und Betreuung im Rahmen
einer Mitgliedschaft nach § 4 Nr. 11 StBG.

Pfarramtliche Verbindung Markus und Johannis

Seit diesem Jahr sind die Markus- und die Johannisgemeinde pfarramtlich verbunden. Dazu stehen beiden Gemeinden nicht mehr jeweils 2,0 Pfarrstellen im Stellenplan zur Verfügung, sondern gemeinsam nur noch 3,0.

Diese 3,0 Stellen teilen sich so auf, dass aufgrund der Mitgliederzahl 1,25 Pfarrstellen zur Markusgemeinde und 1,75 der Johannisgemeinde zugeordnet sind. Bereits seit dem 1. Januar 2025 haben beide Gemeinden einen gemeinsamen Gottesdienstplan, so dass immer mal wieder Pastor Behr oder Pastor Kurzewicz in Markus predigt bzw. Pastor Wutkewicz in Johannis den Gottesdienst hält. Zusätzlich werden wir, die Pastoren Behr, Kurzewicz

und Wutkewicz, jetzt Stück für Stück weitere Bereiche der Gemeindegemeinschaft unter uns aufteilen. Das wird im Wesentlichen bedeuten, dass die zwei Johannispastoren einzelne Aufgaben in Markus wahrnehmen werden.

Im Zuge der neuen Aufgabenteilung waren wir bereits in beiden Kirchengemeinden tätig. Die freundliche Begrüßung, die wir Pastoren erlebten, ist eine gute Voraussetzung und ein ermutigender Einstieg für alle weiteren Dienste, die nun noch folgen werden.

Damit die Gemeindeglieder der Markusgemeinde auch wissen, wer die beiden neuen Pastoren sind, hier eine Kurzvorstellung:



Pastor Dr. Wilfried Behr:

Ich bin 65 Jahre alt, verheiratet und habe drei Kinder. Seit 2014 bin ich Pastor in der Johannisgemeinde. Im letzten Jahr meiner Berufstätigkeit werde ich noch einen Jahrgang im Konfirmandenunterricht (KU 8) begleiten. Wie diese Welt im Horizont des christlichen Glaubens zu verstehen ist, beschäftigt mich immer wieder aufs Neue. Dies im Gespräch mit der jungen Generation zu teilen, empfinde ich als eine schöne Herausforderung.



Pastor Dr. Christian Kurzewicz:

Ich bin 49 Jahre alt, verheiratet, habe drei Kinder. Seit bald neuen Jahren bin ich Pastor in der Johannisgemeinde. Vorher war ich für sechs Jahre Pastor in der Nähe von Einbeck. In Johannis ist mein Schwerpunkt die Arbeit in der Johannis-Kita sowie im Konfi.

Andachten in der Horstkapelle zukünftig nur noch einmal im Monat

Nach fast 75 Jahren verändert sich eine lange Tradition in der Horstkapelle. Als ab dem 02.12.1950 durch den damaligen Landessuperintendenten Hans Hoyer samstagsabends regelmäßig eine Wochenschlussandacht in der Horstkapelle gehalten wurde, war nicht absehbar, dass damit eine fast 75jährige Tradition beginnen würde. Im Gebiet der heutigen Johanniskirche gab es kein wohnortnahes, kirchliches Angebot, so nutzten die Menschen gern diese Möglichkeit der Teilnahme.

Der Bau der Johanniskirche im Jahre 1956 schaffte zwar ein vielfältiges kirchliches Angebot, doch die Abendandachten in der Kapelle blieben wöchentlich offen für alle, für regelmäßige Besucher und auch für spontane Gäste.

Der Zeitpunkt am Samstagabend und das Fehlen einer strengen Liturgie war sicherlich auch für Konfirmandinnen und Konfirmanden immer mal wieder ein Grund zu kommen.

In den letzten 20 Jahren trug ein Kreis von PastorInnen, (die sich zum Teil schon im Ruhestand befanden), die Verantwortung für die Andachten, neben dem Organisten Arno Kochmann, der seit fast 40 Jahren den musikalischen Rahmen gestaltete, und einem Küster.

Gemütliche Treffen außerhalb der Andachtszeiten stärkten den Zusammen-

halt und stifteten freundschaftliche Begegnungen.

Nun wird sich diese lange Tradition ändern: Bedingt durch die personellen Veränderungen (u.a. auch durch Pensionierungen) verkleinert sich der Kreis von Pastorinnen und Pastoren in den Stader Kirchengemeinden erheblich, sodass die Andachten ab Juli nur noch im vierwöchentlichen Rhythmus stattfinden können, und zwar jeweils am 1. Samstag eines Monats: **05.07./ 02.08./ 06.09./ 04.10./ 01.11./ 29.11.2025.**

Da der Samstag vor dem 1. Advent sozusagen die Geburtsstunde der Andachten ist, wird am 29.11. mit einem „Geburtstagskaffeetrinken“ vorweg des 75. Geburtstags dieser schönen Tradition gedacht.

Wir Besucher der Andachten bedauern diese grundlegende Veränderung sehr, haben aber natürlich auch Verständnis für die schwierige Personallage.

So bleibt zu hoffen, dass das über Jahre gewachsene Zusammengehörigkeitsgefühl und auch die Treue zu den gewohnten sonabendlichen Andachten helfen, dass es auch in veränderter Form weitergehen kann.

Vielleicht erlaubt die Personallage es aber auch, irgendwann wieder zum alten Rhythmus zurückzukehren.

Renate Wiehmann



Die Markusgemeinde verabschiedet Pastor
Volker Dieterich-Domröse in den Ruhestand

Von Ge(h)hilfen des Glaubens und vom Türenöffnen

Stade, 27.04.2025 – Bei strahlendem Sonnenschein und einer voll besetzten Markuskirche verabschiedeten sich am Sonntag Gemeindeglieder und Weggefährten von Volker Dieterich-Domröse, der nach 30 Jahren als Pastor der Markusgemeinde in den Ruhestand geht. In einem feierlichen Gottesdienst, der musikalisch von den St. Mark's Singers, dem Orchester „Donnerstakt“ und den Bläsern begleitet wurde, entpflichtete Superintendent Dr. Marc Wischnowsky den Pastor von seinen Aufgaben.

„Nicht dass wir Herren wären über euren Glauben, sondern wir sind Ge(h)hilfen eurer Freude“ – dieser Vers aus dem 2. Brief des Paulus an die Korin-

ther prägte das Wirken von Dieterich-Domröse. Vor allem die diakonische Arbeit war ihm ein zentrales Anliegen, in der Markuskirche, aber auch darüber hinaus. In seiner letzten Predigt als Pastor der Gemeinde reflektierte er über den Glauben als „Ge(h)hilfe“ im Leben: mal als eleganter Schuh für besondere Momente, mal als Gummistiefel in schweren Zeiten, mal als Alltagsschuh, der Tag für Tag Halt gibt. Der Gemeinde wünschte er, dass sie ihren Weg mit Gott gehen möge, egal mit welchem Schuh. „Nur das Barfußgehen, das wünsche ich euch nicht.“ Superintendent Wischnowsky verabschiedete Dieterich-Domröse mit persönlichen und wertschätzenden

Worten. „Jetzt wird’s ernst“, sagte er, als er den Pastor in den Ruhestand entpflichtete. Der Superintendent erinnerte an die vielen Facetten des Engagements von Pastor Dieterich-Domröse: seine Kollegialität, seine Sorgfalt und seine besondere Fähigkeit, Brücken zu bauen und Türen zu öffnen. Dies habe sich auch in seiner langjährigen Arbeit für den Kirchenkreis Stade gezeigt, vor allem in seiner Tätigkeit als stellvertretender Superintendent.

Beim anschließenden Empfang blickten Wegbegleiter in Grußworten auf die gemeinsame Zeit und die vielfältigen Projekte zurück. Zu den Rednern gehörten unter anderem die Ev. Familienbildungsstätte Kehdingen/Stade e.V., die katholische Heilig-Geist-Gemeinde, der Rotary Club Stade, die Brauerknechtsgilde, Dr. Wilfried Behr für die Jonannis-Gemeinde, Michael Böse, Projektpartner 'friendship 4.0',

Christian Berndt, langjähriger Kollege und Superintendent in Wolfsburg-Wittingen und Landrat Kai Seefried. Sie alle würdigten Volker Dieterich-Domröses Arbeit und sein soziales Engagement.

„Einzeln können wir nichts erreichen, sondern nur gemeinsam“, so die abschließende Botschaft des scheidenden Pastors Dieterich-Domröse. Besondere Bedeutung hatte für ihn stets die Zusammenarbeit, nicht nur innerhalb der Kirche, sondern auch mit Vereinen, Trägern und der kommunalen Ebene. Mit seinem Wirken und seinem Engagement hat er sowohl die Markuskirche als auch die Stadt Stade nachhaltig geprägt – als Prediger, Netzwerker und Gestalter des Miteinanders.

Helena Santen

Anmeldung zum Konfirmandenunterricht

Nach den Sommerferien beginnt eine neue Konfirmandengruppe – für alle, die 2027 14 Jahre alt werden und ihre Konfirmation feiern wollen.

In den eineinhalb Jahren geht es auf die Flotte, die Segelfahrt auf dem IJsselmeer, und in der Markuskirche treffen wir uns alle zwei Wochen, um kennenzulernen, was alles zu Glauben und Kirche dazugehört.

Was uns dazu einfällt, bringen wir selber in Gottesdienste ein.

Die Anmeldung zur neuen Gruppe wird am Donnerstag, 12. Juni von 16.00 bis 17.30 Uhr im Gemeindebüro (Lerchenweg 10) bei Pastor Wutkewicz möglich sein.

Das Stammbuch und die Taufurkunde werden dazu benötigt. Wenn es zu dem Termin nicht geht, bekommen Sie weitere Infos nach einer Mail an kg.markus.stade@evlka.de.

Herzlich willkommen in Wiepenkathen

Spar- und Kreditbank eG



Servicezeiten

Montag:	09.00 bis 12.00 Uhr 14.30 bis 16.30 Uhr
Dienstag:	09.00 bis 12.00 Uhr 14.30 bis 16.30 Uhr
Mittwoch:	09.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag:	09.00 bis 12.00 Uhr 14.30 bis 18.00 Uhr
Freitag:	09.00 bis 12.00 Uhr



Stefan Böhme
Geschäftsstellenleiter
Prokurist
Vermögensberater
Immobilienberater
Finanzierungsberater
Tel. 04141-79684514



Björn Link
Vermögensberater
Immobilienberater
Finanzierungsberater
Tel. 04141-79684515



Henning Saul
Immobilienberater
Finanzierungsberater
Kundenberater
Tel. 04141-79684516



Miriam Findorff
Kundenberaterin
Jugendberaterin
Tel. 04141-79684518



Natascha Bergmann
Serviceberaterin
Tel. 04141-79684517



Sina Koppelman
It+V
Allgemeine Versicherung AG
Kaufruf für Versicherungen
und Finanzen
Finanzberaterin
Mobil +49 151 26414864

Wir sind da, wo Sie sind - digital und vor Ort

Alte Dorfstraße 41, 21684 Stade

Unsere Beratungszeiten 08.00 bis 20.00 Uhr (nach Vereinbarung)

Online-Banking Rund um die Uhr verfügbar

Im Netz und als App www.skb-hammah.de

Mail info@skb-hammah.de

Telefon (Zentrale) 04141/81075



Gerne beraten wir Sie
auch außerhalb der
Servicezeiten!

Folgt uns auf Instagram @skb_hammah

Online-Terminvereinbarung
mit Ihrem Berater

Gottesdienste

Datum	Zeit	JUNI
01.06.	09.30	Gottesdienst (Pastor Dr. Wilfried Behr)
08.06.	09.30	Pfingstsonntag: Gottesdienst mit Tauferinnerung (Pastor Jan Wutkewicz)
09.06.	09.30	Pfingstmontag: Gottesdienst (Pastor Dr. Friedhelm Voges)
15.06.	09.30	Gottesdienst mit Abendmahl (Pastor Dr. Christian Kurzewitz)
22.06.	11.00	Gottesdienst zum Altstadtfest auf dem Pferdemarkt, gestaltet vom Arbeitskreis christlicher Kirchen in Stade, siehe auch Seite 15
29.06.	11.00	Taufest an der Schwinge (Pastor Wutkewicz)
Datum	Zeit	JULI Sommerkirche der Stader Kirchengemeinden
06.07.	11.00	Sommerkirche in der Johanniskirche (Pastor Dr. Matthias Schlicht)
13.07.	11.00	Sommerkirche in der Wilhadi-Kirche (Pastor Jan Wutkewicz)
20.07.	11.00	Sommerkirche in der Markuskirche (Pastor Dr. Christian Kurzewitz)
27.07.	11.00	Sommerkirche in der Kirche St. Nicolai in Bützfleth (Pastor Dr. Wilfried Behr)
03.08.	11.00	Sommerkirche in der Cosmae-Kirche (Pastor Tobias Grotefend)
Datum	Zeit	AUGUST
10.08.	09.30	Gottesdienst mit Abendmahl (Pastor Dr. Wilfried Behr)
17.08.	09.30	Gottesdienst (Pastor Jan Wutkewicz)
24.08.	09.30	Gottesdienst (Pastor Dr. Matthias Schlicht)
31.08.	09.30	Gottesdienst mit Begrüßung der neuen Konfirmanden (Pastor Jan Wutkewicz)
Datum	Zeit	SEPTEMBER
07.09.	09.30	Gottesdienst mit Abendmahl (Pastor Dr. Christian Kurzewitz)
14.09.	09.30	Gottesdienst (Pastor Dr. Wilfried Behr)
21.09.	09.30	Gottesdienst (Pastor Jan Wutkewicz)



Einschulungsgottesdienste

Datum	Zeit	
16.08.	09.00	für die Grundschule Hahle in der Markuskirche (Pastor Dr. Matthias Schlicht)
	08.50	für die Grundschule Wiepenkathen in der Schule (Pastor Wutkewicz)
	10.20	für die Grundschule Wiepenkathen in der Schule (Pastor Wutkewicz)
	11.00	für die Grundschule Haddorf in der Schule (Pastor Wutkewicz)

Taufgottesdienste

Wenn Sie eine Taufe im Gottesdienst wünschen, dann melden Sie sich bitte im Gemeindebüro. Sie erreichen uns unter der Telefonnummer 82241

Datum	Zeit	JUNI
29.06.	11.00	Taufest an der Schwinge (Pastor Wutkewicz)

Abendgottesdienste im Stader Elbeklinikum

Datum	Zeit	mit Pastorin Heike Kehlenbeck
05.06.	18.45	Musik: Klavier, Silke Tiemann
19.06.	18.45	Musik: Chor der Johanniskirche Stade. Ltg. Tobias Zimmer
17.07.	18.45	Musik: Querflöte Elisabeth Schöne, Klavier Christine Heyken
17.07.	18.45	Musik: Christine Heyken (Querflöte) und Elisabeth Schöne (Klavier)
31.07.	18.45	Musik: Quartett Intermezzo: Anke Kollenda (Geige), Dörthe Rühle (Bratsche), Sabine Markull (Cello), Christine Heyken (Querflöte)
14.08.	18.45	Musik: Trio Intermezzo, Ltg. Christine Heyken
28.08.	18.45	Musik: Bläserkreis St. Cosmae, Ltg. Nils Schraplau

www.queren-sohn.de

Queren & Sohn Inh. H. Stelzer
BESTATTUNGEN Familientradition seit 1890



*„Ich hab dem Opa
einen Engel gebastelt.“*

Kinder trauern anders. Sprechen Sie mit uns.

Kehdinger Mühlen 8-12 · 21682 Stade
 Goebenstraße 1 (Ecke Thuner Straße) · 21680 Stade **☎ 04141/2349**



Kapitel 17

- Christliche Buchhandlung
- Christliche Geschenke
- Fair gehandelte Waren

Höckerstraße 17 · 21682 Stade
 Tel.: 04141 – 84003
www.stader-bibelgesellschaft.de

Öffnungszeiten:
 Mo.-Fr. 10.00-18.00
 Sa. 10.00-13.00 Uhr

Weil es eine Frage
des Vertrauens ist ...

BESTATTUNGSHAUS
TIBCKE ABBENSETH SPARK
 Inh. Norbert Dreist



Hohenwedeler Weg 9
 21682 Stade
 Tel.: **0 41 41 - 25 10**
 Gedenkseiten unter:
www.bestattungshaus-stade.de

Jens Hake
 Rechtsanwalt
 Fachanwalt für Sozialrecht

Ich kenne den Weg!

Telefon 04141 / 54 07 97
 Saltztorswall 5a
 21682 Stade
www.anwalt-hake.de

Jobcenter stellt sich quer?
 Rente abgelehnt? Pflegestufe verweigert?
 Berufskrankheit nicht akzeptiert?
 Betriebsprüfung durch DRV?



Krankengymnastik-Praxis
 Helge Müller-Stosch

Praxis für
 Physiotherapie
 und Massage

Alte Dorfstraße 93 · 21684 Stade
 Tel.: 0 41 41 - 8 80 55
 Fax 0 41 41 - 8 80 66
krankengymnastik@mueller-stosch.de
www.krankengymnastik-in-stade.de

Altstadtfestgottesdienst 2025

Am 22.06. um 11.00 Uhr feiern wir nach guter Tradition den ökumenischen Gottesdienst zum Altstadtfest auf dem Pferdemarkt!

Thema unseres Gottesdienstes ist ZUSAMMEN-FINDEN: Zusammenfinden nach Erfahrungen wie Selbstüberschätzung, Maßlosigkeit und Verlorengehen.

Erfahrungen, die jeder von uns in irgendeiner Form schon einmal erleben musste – erleben durfte. Jesus hat dazu in seiner unnachahmlichen Art das Gleichnis des verlorenen Sohnes erzählt, ein Gleichnis, das

uns auf vielen Ebenen anspricht und bewegt.

Das Team, das den Gottesdienst gestaltet, spürt verschiedenen Aspekten des Gleichnisses mit eigenen Gedanken nach und freut sich darauf, die Gottesdienstbesucher in seine Erfahrungen mitzunehmen.

Die Evangelische Jugend wird auch wieder dabei sein.

Natürlich wird der Posaunenchor den Gottesdienst musikalisch begleiten und die Besucher mit Evergreens, wie „Geh aus, mein Herz und suche Freud“ erfreuen.

Veranstaltungskalender

FÜR KINDER

Kinderfreizeit Basdahl

Vom 13. bis 17.10.25 im Freizeitheim Eulenberg in Basdahl. Für alle Kinder von 6 bis 12 Jahre. Drinnen und draußen spielen, basteln und Spaß haben.

Infos und Anmeldung bei Matthias Schlüter

Bühnenfunken - Theatergruppe

Für alle, die gerne Theaterspielen wollen, die in andere Rollen schlüpfen möchten, die sich gerne verkleiden und die zwischen 8 und 14 Jahre alt sind. Immer donnerstags um 17:15 Uhr, in Bützfleth auf der „Diele“ (Obstmarschenweg 343). Anmeldungen bei Matthias Schlüter

Kinderkirche im Gemeindehaus Hahle, Lerchenweg 10

samstags in den geraden Wochen 10:00 bis 11:00 Uhr

... auf Seite 16 geht es weiter mit Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche!

FREIZEITEN

Zeltlager im Sommer

Fast alle unsere Sommerfreizeiten sind mittlerweile voll, allerdings gibt es noch Plätze im Zeltlager Ratzeburg für Jugendliche von 12 bis 15 Jahren. Dieses Angebot wendet sich an alle, die im Sommer mal etwas Außergewöhnliches erleben wollen und die mal Urlaub ohne die Eltern machen möchten. Es warten großartige Aktionen auf euch. Das Zeltlager ist genau das Richtige, um nette Leute zu treffen und mit ihnen viel Spaß zu haben. Ihr könnt euch ab sofort Online mit dem QR-Code anmelden.



Zeltlager II: 14. - 25.07.25 (12-15 Jahre)

Kosten: ca. 250 Euro

Kerstin u. Alfred Goldenstein

Unsere JugendmitarbeiterInnen:

Kerstin und Alfred Goldenstein, Streuheideweg 22, Tel.: 60 95 60,
E-Mail: kerstin.goldenstein@evlka.de bzw. alfred.goldenstein@evlka.de

Matthias Schlüter, Obstmarschenweg 343, Bützfleth, Tel.: 0 41 46 / 90 98 94,
E-Mail: matthias.schlueter@evlka.de

Eileen Meyer, Lerchenweg 10, Telefon: 01590 1959583,
E-Mail: eileen.meyer@evlka.de

Die Evangelische Jugend braucht Nachwuchs!

Deswegen werde ich ab Mitte Juli in Elternzeit sein. Mitte August erwarten mein Mann und ich unser zweites Kind. Mir wird die Arbeit in der Evangelischen Jugend sicherlich fehlen und ich hoffe, dass ich meine Arbeit bisher so gut gemacht habe, dass man mich auch manchmal vermisst. Wenn alles wie geplant läuft, werde ich im Frühling 2026 wieder zurück sein. **Viele Grüße Eileen Meyer**

Kreisjugendwartinnen: Alina Heitmann und Eileen Meyer,
Tel.: 7 87 42 50, E-Mail: KKJD.Stade@evlka.de



Die Evangelische Jugend findet ihr auch auf Instagram.

Wenn ihr wissen wollt, was bei uns so los ist, dann folgt uns doch unter: **evjustade**

Wir wünschen allen Kindern, Jugendlichen und ihren Familien einen schönen Sommer, viel Spaß und gute Erholung.

Herausgeber Ev.-luth. Markusgemeinde,
Lerchenweg 10, 21682 Stade
Redaktion Günter Bruns (ViSdP)
Gestaltung Herwig Baak

Druck Gemeindebrief-Druckerei
Auflage 5.000

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Redaktionsschluss für die Ausgabe 3/2025:
15.07.2025

JUGENDLICHE



Lerchenweg »Gemeindehaus«

Hauptkonfirmandinnen und -konfirmanden
14-täglich

Do. 16.00 - 18.00 Uhr

Vorkonfirmandinnen und -konfirmanden
14-täglich

Do. 16.00 - 18.00 Uhr

ERWACHSENE



»Privat«

Hauskreise Gegenwärtig gibt es in unserer Gemeinde einen Hauskreis, der sich regelmäßig trifft.
Uwe Fitschen Tel. 8 75 67

Treffpunkt und Termin sprechen die Teilnehmenden untereinander ab.

Frühstückskaffee; 14-täglich
Kontakt: Cornelia de Boer (Tel.: 98 25 80)

Do. 9.30 -12.00 Uhr



Lerchenweg »Gemeindehaus«

„Cafe Schöne Weile“** – Begegnungen von Menschen mit und nach onkologischer Erkrankung. Bei Fragen Kontakt unter 6 77 44

Jeweils am ersten Montag im Monat.
15.00 – 17.00 Uhr

Elternkreis behinderter Kinder *jeweils am ersten Montag im Monat. Ursula Weide Tel.: 8 28 88

Mo. 20.00 Uhr



Stader Tafel

Tafelausgabe jeden Mittwoch im Lerchenweg 10
Ansprechpartnerin: Clara Brüggmann, 04141-411729

Mi. 13.30 Uhr

Mit * gekennzeichnete Veranstaltungen finden in Verantwortung der Evangelischen Erwachsenenbildung (EEB) statt. Weitere Angebote der EEB unter www.eeb-stade.de · **Ein offenes Angebot der Krebsnachsorge Stade e.V.



Wir beraten Sie gerne in allen Bestattungsangelegenheiten

fricke & höft

BESTATTUNGSHAUS

21680 Stade · Harsefelder Straße 67

☎ (0 41 41) 5 32 00 oder 6 11 00

www.bestattungen-stade.de

ANGEBOTE UND VERANSTALTUNGEN

ERWACHSENE

Wiepenkathen »Gemeindehaus«

	Senioren-Geburtstags-Kaffee	12. September, 15.00 Uhr
	Frauen nach Trennung Jeweils am ersten Montag im Monat Kontakt: G.Vajen, Tel: 0151-18 16 37 42	Montag 19.00 Uhr

MUSIK

Freie Waldorf Schule Stade“

	Instrumentalensemble DONNERSTAKT; 14-täglich, Kontakt: Barbara Brandt-Jellinek (Tel.: 78 63 32)	Do. 20.00 - 22.00 Uhr
--	--	-----------------------

Markuskirche

	Chor St. Mark´s Singers Kontakt: Michael Hamm (Tel. 8 22 41)	wöchentlich immer am Mittwoch 19:00 - 20:30 Uhr
--	--	---

**ANRUFEN
und TERMIN
vereinbaren**

**04141
4 60 44**



Köhlmann

Schlafkultur



**Ein Bett für
viele Lebenslagen**

Selbstständigkeit zu erhalten und möglichst lange im eigenen Zuhause zu bleiben, ist mit unseren Komfortbetten möglich. Die Einzel- oder Duobetten mit hoher Funktionalität lassen sich individuell anpassen, so dass sie optimal die aktuellen und zukünftigen Bedürfnisse erfüllen.

STADE · Bremervörder Str. 122 · www.koehlmann-stade.de

Angebote aus unserem Netzwerk



Boule	Di., 14.00 Uhr	Boulebahn, TC Haddorf,	Christian Krause Tel.: 90 02 91
Frühstückstreff	Jeden 1. Freitag im Monat 09.00 – 11.00 Uhr	Gemeindehaus Lerchenweg 10	Silvia Stachel Tel. 98 29 73
Spielenachmittag	Jeden 1. Di. im Monat, 17.00 – 19.00 Uhr	Alte Schule Haddorf Widderstraße 3	Christa Sindt Tel.: 8 51 50
Flüchtlingsarbeit „Initiative 132“	1x mtl. Di., 16.30 – 18.00 Uhr, nach telefonischer Absprache	Alte Dorfstr. 132 Wiepenkathen	Marita Friedl Tel.: 78 77 77
Kochgruppe	Jeden 2. Di. im Monat, 17.00 Uhr	Grundschule Haddorf	Ingrid Meyer Tel.: 8 74 95
De Plattschnackers	Jeden 1. Mi. im Monat, 18.00 – 19.30 Uhr	Gemeindehaus Lerchenweg 10	Ilse Fitschen Tel.: 8 75 67
Nur aus Spaß – Singen für alle	Jeden 4. Mo. im Monat, 16.00 – 17.30 Uhr	Gemeindehaus Lerchenweg 10	Sabine Guhl Tel. 86 86 3
Doppelkopf	Mi. in den ungeraden Wo- chen 14.30 – 16.30 Uhr	Gemeindehaus Lerchenweg 10	Ingo Thomas Tel.: 8 40 46
Radtouren in der Umgebung	Mi. 10.00 Uhr (Nach telefonischer Vereinbarung)	Gemeindehaus Lerchenweg 10	Ingrid Meyer Tel.: 8 74 95
Ausflüge zu Kirchen in der Umgebung	jeden 4. Do. im Monat (Nach telefonischer Vereinbarung)	Gemeindehaus Lerchenweg 10	Christel Wilke Tel. 8 80 28
„Was für Kinder“ Basteln, spielen und singen!	Jeden Dienstag Von 16:00 bis 17:00 Uhr	Gemeindehaus Lerchenweg 10	Susanne Franz
3.000 Schritte – Der geführte Spaziergang durch den Stadtteil	23.06., 07.07. + 21.07. 04.08. + 18.08. Jeweils von 15:00 bis 17:00 Uhr	Gemeindehaus Schwinger Ackerweg	Töns Dittmer 0152 37614354
„Schönes Hahle“ – Müll sammeln im Stadtteil	28.06.2025 von 10:00 bis 13:00 Uhr	Gemeindehaus Lerchenweg 10	Töns Dittmer 0152 37614354
Hahles Näh-Café	Jeden 2. Montag im Mo- nat v. 14:00 bis 17:00 Uhr	Gemeindehaus Lerchenweg 10	Diana Röder Tel: 982412
„Deutsch lernen“	Jeden Freitag 09:00 – 11:00 Uhr	Gemeindehaus Lerchenweg 10	Susanne v. Hennig

WICHTIG: Bitte vorab unbedingt bei den Gruppenverantwortlichen nachfragen, ob die jeweiligen Treffen stattfinden!



Alte Dorfstr. 21 Wiepenkathen
Tel. 04141 8 88 01

Ihre Apotheke mit
Wohlfühlbereich



Büro: Felgentreu Gebäudedienst
Bockhorner Allee 16 Waagweg 16
21683 Stade 21683 Stade

Unsere Kontaktdaten
Tel.: 0 41 41 432 13 felgentreu-gebauedienst@t-online.de
Fax: 0 41 41 432 43 www.std-fg.de

**Ihre Anzeige in den
markuseinsichten
ab der nächsten
Ausgabe?**

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage

Wittschus GmbH

**Elektro · Sanitär
Klempnerei · Heizung**



Am Tennisplatz 8
21684 Stade-Wiepenkathen
Telefon 0 41 41/ 9 90 00
Telefax 0 41 41/ 99 00 55

KLEINTIERPRAXIS

FRANZISKA KÄHLER

Alte Dorfstr. 2
21684 Stade
Tel. 04141 403266

www.tieraerztinkaehler.de · info@tieraerztinkaehler.de

Köpke's

Bremervörder Straße 152
Tel. 04141 / 81160
info@eiscafe-koepke.de
www.eiscafe-koepke.de

Eiscafé
in Stade

Treffpunkt für Jung und Alt!



Hospiz-Gruppe Stade e.V.

*Ehrenamtliche Begleitung für
Schwerkranken, Sterbende und ihre
Angehörigen sowie Trauergesprächskreise*

Tel. 0 41 41 - 78 00 10

www.hospiz-gruppe-stade.de

Herz Licht

*Trauerbegleitung für
Kinder + Jugendliche*

Tel. 0 41 41 - 93 88 22

www.herzlicht-stade.de

Bremervörder Str. 99, 21682 Stade • Sparkasse Stade-Altes Land, DE21 2415 1005 0000 1111 20



Nicht nur ein Damen-Tenor fehlt ...

Schöne, zuweilen besonders auf weibliche Zuhörerinnen zugeschnittene Predigten, mal eine andere Stimmung und andere Blickwinkel im Gottesdienst – dies brachte Pastorin Sonja Domröse in die Markuskirche ein. Jetzt ist sie mit ihrem Mann Volker nach dessen Pensionierung von Stade weggezogen.

Einer ihrer besonderen Gottesdienste war für mich der mit einer Predigt zu Werken von Caspar David Friedrich. Pastorin Domröse stellte Bezüge zwischen dem Künstler und der Religiosität her, zeigte Alternativen der Interpretation einzelner Gemälde auf und vernetzte während des Gottesdienstes in unseren Köpfen Altbekanntes und ganz neue Aspekte.

Sonja Domröse hat viel Musik gemacht: als Flötistin im Orchester Donnerstakt unter der Leitung von Barbara Brandt-Jellinek und bei den St. Mark's Singers unter Michael Hamm.

Sie sang dort in der Stimmlage Tenor – sicherlich nicht ihre eigentliche musikalische Heimat. Dass sie nicht den Sopran oder den Alt für sich forderte, war ihrem Entgegenkommen und dem Mangel an Tenor-Sängern bei St. Mark's geschuldet. Nicht notgedrungen, sondern aus vollem Herzen hat sie die Rolle als „Tenorin“ angenommen und sicher ausgefüllt. Dafür danken ihr vor allem die übrigen Tenöre von Herzen.

Fehlen werden uns die musikalischen Beiträge von Sonja Domröse auf jeden Fall – allein ihre wunderbare Stimme beim Singen mit der Gemeinde im Gottesdienst.

Besonders in Erinnerung bleibt außerdem Sonja Domröses Engagement für Frauenthemen. Auch wenn auf höherer Ebene angesiedelt, hat es stark auf die Markusgemeinde abgefärbt: Ihr entschiedenes Eintreten gegen Prostitution. Ihr Plädoyer für das skandinavische Modell wird hoffentlich auch nach ihrem Weggang wirken und von gleichgesinnten Frauen weiter verfolgt werden.

Gottes Segen für ein gutes Einleben in der neuen häuslichen Umgebung und – je nach Situation – ent- oder gespanntes Erleben anderer Gottesdienste in südwestniedersächsischen Kirchen, das wünschen wir Dir, liebe Sonja Domröse.

Vor allem aber senden wir Dir ein herzliches Dankeschön für deine Zugewandtheit zu unserer Markuskirchengemeinde!

Susanne v. Hennig

SOMMERKIRCHE 2025

Tour de Stade

Mit Reiseberichten aus der Bibel

„Jeder braucht Wüste“
6. Juli
Johanniskirche
 (1 Kön 19)
 Pastor Dr. Matthias Schlicht

„Aufbruch - Schiffbruch - Zuspruch“
13. Juli
St. Wilhadi
 (Apg 27)
 Pastor Jan Wolkewitz

„Auf zu neuen Zielen“
20. Juli
Markuskirche
 (Röm 15, 23-24)
 Pastor Dr. Christian Kurzewitz

„Bergetappe“
3. August
St. Cosmae
 (Psalm 121)
 Pastor Tobias Grotenfeld

„Fremd im fremden Land“
27. Juli
St. Nicolai Büttzflath
 (Gen 44-47)
 Pastor Dr. Wilfried Behr

Die fünf Ev.-luth. Kirchengemeinden
 in Stade laden herzlich zur gemeinsamen
 Sommerkirche mit anschließendem
 sommerlichen Kirchencafé ein.

**SONNTAGS
 UM 11 UHR**



www.Stadtkirchen-Stade.de



Das Konto mit der besten Banking-App*.



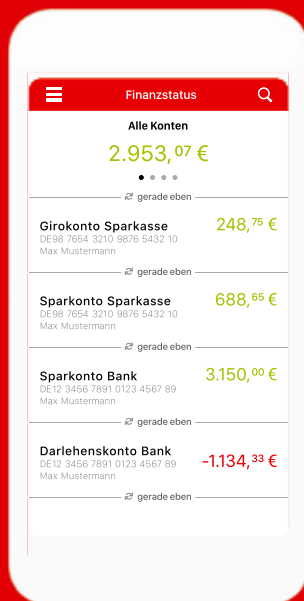
s.de/online-giro

Mehr entdecken und online eröffnen.

Einfach online eröffnen in wenigen Minuten.

Holen Sie das Beste aus Ihrem Konto: Bargeldauszahlung an rund 23.600 Geldautomaten. Umfassende Kontoservices. Sicheres Mobile-Banking mit der S-App – die von Capital erneut bestbewertete und meistgenutzte Banking-App Deutschlands.

* Die S-App wurde beim Capital-Test 4/2019 (91 Punkte) als eine der „Besten Banking-Apps“ ausgezeichnet und erreichte 4/2020 erneut mit Höchstpunktzahl (91,3 Punkte) Platz 1 unter den getesteten Banking-Apps. www.capital.de



S Sparkasse
Stade-Altes Land



KONTAKTE



www.markuskirche-stade.de



Follow us on Facebook!

Jan Wutkewicz
Pastor
Schwinger Ackerweg 6 b
Tel.: 8 22 94
Fax: 90 07 68
jan.wutkewicz@evlka.de

Tatjana Lagutin
Küsterin
Lerchenweg 10
Tel.: 8 22 41

Gemeindebüro
Daniela Keusch
Gemeindesekretärin
Gemeindebüro Lerchenweg 10
Tel.: 8 22 41
Fax: 98 17 71
kg.markus.stade@evlka.de

Michael Hamm
Organist und Chorleiter
Lerchenweg 10
Tel.: 8 22 41

Barbara Brandt-Jellinek
Chorleiterin
Ostmarkstraße 29
Tel.: 78 63 32

Öffnungszeiten:
Mittwoch und Donnerstag
von 10:00 bis 12:00 Uhr

Töns Dittmer
Netzwerkkoordinator
Lerchenweg 10
Tel.: 01523 7614354 · toens.dittmer@evlka.de

Öffnungszeiten:
Dienstag und Donnerstag
von 16.00 bis 18.00Uhr

DANKE!

Unser **Spendenkonto** ist das Konto des Kirchenamtes Stade:
IBAN: DE54 2415 1005 0000 0080 94 • BIC: NOLA DE 21 STS (Sparkasse Stade - Altes Land)

Bitte das Stichwort »Markusgemeinde« und den jeweiligen Verwendungszweck angeben.